

KDRS/RZRS

Neue Geschäftsführung im Amt

[12.05.2017] Zum 1. Mai 2017 haben Andreas Majer und Joachim Kischlat die Geschäftsführung von KDRS/RZRS übernommen. Die Neubestellung steht im Zusammenhang der geplanten Fusion der im DV-Verbund Baden-Württemberg organisierten kommunalen Rechenzentren.

Der Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS) und die Rechenzentrum Region Stuttgart GmbH (RZRS) haben eine neue Geschäftsführung. Wie der kommunale IT-Dienstleister jetzt mitteilt, wurden zum 1. Mai 2017 Andreas Majer zum Vorsitzenden der Geschäftsführung und Joachim Kischlat zum kaufmännischen Geschäftsführer bestellt. Majer kommt von der Stadtverwaltung Stuttgart zu KDRS/RZRS. Dort war er als Abteilungsleiter für den Bereich Informations- und Kommunikationstechnik verantwortlich. Kischlat war bisher Vorstand der Datenzentrale Baden-Württemberg.

Die beiden neuen Geschäftsführer folgen auf Hans-Jürgen Simacher, der die Position erst wenige Monate inne hatte. Simacher, der immerhin seit rund 15 Jahren bei KDRS/RZRS tätig war, wurde auf einer Sonderversbandsversammlung Anfang April 2017 überraschend abberufen. Die Wahl der neuen Geschäftsführung steht im Zusammenhang mit der geplanten Fusion der im DV-Verbund Baden-Württemberg organisierten kommunalen Rechenzentren ([wir berichteten](#)). Dem Vernehmen nach wollen sich die Stuttgarter in den Fusionsverhandlungen besser als bisher positionieren.

(al)

Stichwörter: Politik,